



In der Schnupperstunde „English around the world“ war ein Blick in die vielfältige Welt der englischen Sprache möglich.



Die Sportklasse des Jahrgangs 5 beeindruckte zum Auftakt mit einer sportlichen Tanzchoreografie.

Neugierig auf die schulische Zukunft

Kennenlerntag der IGS hat mehr als 100 Viertklässlerinnen und Viertklässler begeistert

Von SIGI STOCK

SCHLITZ

Mehr als 100 Viertklässler und Viertklässlerinnen haben dieser Tage die Aula der IGS zum Beben gebracht, als sie anhand eines „Applausometers“ die beiden Schnupperstunden und den gesamten Tag bewerten sollten.

Die neuen Räumlichkeiten boten für das erste Kennenlernen der IGS als weiterführende Schule das passende, und für die Schülerinnen und Schüler sehr spannende, Ambiente.

Denn nachdem im Dezember bereits interessierte Eltern an einem Infoabend entsprechend über das Schulsystem der IGS informiert worden waren und mit Kolleginnen und Schulleitung in einen regen Austausch gingen, waren am vergangenen Samstag nun die Kinder dran: Alle Viertklässlerinnen und Viertklässler der umliegenden Grundschulen waren eingeladen, um umfassende Einblicke in die Schule und das spezielle System der IGS zu erhalten.

Die Anmeldezahlen begeisterten auch in diesem Jahr wieder alle Verantwortlichen und so freuten sich über 20 Kolleginnen und Kollegen und 30 Schülerinnen und Schüler aller Jahrgänge gemeinsam mit Schulleiter Andreas Pitzer und Stufenleiter Alexander Dörr weit über 100 Kinder an diesem Tag begrüßen zu dürfen – neben vielen



Über 100 neugierige Viertklässlerinnen und Viertklässler versammelten sich zu Beginn des Kennenlertags in der neuen Aula der IGS Schlitzlerland.

Kindern aus Schlitz in diesem Jahr auch über 50 aus den Grundschulen in Lauterbach, Angersbach und Maar, dem Landkreis Fulda, Schlüchtern und dem Kreis Hersfeld Rotenburg.

In der Pausenhalle wurden die zukünftigen Fünftklässlerinnen und Fünftklässler von Ihren Reiseführern aus dem 5. und 6. Schuljahr in Empfang genommen und erhielten einen Button mit ihrem Namen. Um 9.30 Uhr wurden die Kinder dann in der Aula der IGS mit einer dynamischen Taneinlage der Sportklasse 5.4 begrüßt, sahen ein kurzes Theaterstück der Theater-AG, in dem Ängste, Hoffnungen

und Ausblicke auf den Wechsel auf eine neue Schule thematisiert wurden und lernten Schulhund Hummel und ihr Frauchen Frau Schäfer kennen, bevor sie sich in ihren Gruppen zusammen fanden und von den „IGS-Reiseführern“ aus den Jahrgängen 5 und 6 und den jeweiligen Lehrkräften zu ihrer ersten von zwei Schnupperstunden geführt wurden. Neben der IGS-Backstube, Werken mit Holz, „English around the world“ oder „Le français, c'est super!“ gab es auch verschiedene naturwissenschaftliche Angebote, wie beispielsweise ein Mitmachlabor oder „Professor Puzzle, Gedanken zum

Anfassen und die verrückte Anziehungskraft“. Ebenfalls konnten sich einige Schülerinnen und Schüler künstlerisch oder in der Welt der Robotik ausprobieren und es gab auch Zeit im „Raum der Wünsche“, dem Raum, der unter anderem zum Innehalten und geleiteten Meditieren einlädt. Auch Keks, den zweiten Schulhund, lernten einige Gruppen kennen. Zwischen den beiden Stunden wurden die gespannten zukünftigen Fünftklässlerinnen und Fünftklässler von ihren „Reiseführern“ durch das Schulgebäude geführt und konnten anschließend ihr Frühstück genießen.

Bevor nach der zweiten

Schnupperstunde ein Abschluss in der Aula geplant war, durften die Kinder in kleinen Gruppen noch einmal alle möglichen Fragen stellen, die ihnen die „IGS-Experten“ aus dem Jahrgang 5 und 6, unterstützt durch einzelne Lehrkräfte, geduldig beantworteten. Unter anderem wurde an dieser Stelle den Kindern klar, dass die IGS eine Schule für alle Kinder ist und ihre Schülerinnen und Schüler zu allen Schulabschlüssen führt: So können eben alle Kinder weiterhin gemeinsam zur Schule gehen und entsprechend ihrer individuellen Fähigkeiten und Talente unterrichtet werden. Der zuständige Stufenleiter Alexander Dörr war begeistert davon, dass sich so viele Kinder für die IGS interessierten und an diesem Tag für eine großartige Atmosphäre an der Schule sorgten. Auch die beteiligten Lehrkräfte, die die-

sen Tag maßgeblich mit zum Gelingen führten, freuten sich über das große Interesse und so empfingen Eltern und Erziehungsberechtigten gegen 12.30 Uhr viele begeisterte und glückliche Kinder.

Alle Sportbegeisterten begleiteten nach der offiziellen Verabschiedung mit besagtem „Applausometer“ den Stufenleiter in die Dreifelderhalle, in der Sportkolleginnen und Sportkollegen für über 60 an der Sportklasse interessierten Sportskanonen bereits einige spannende und herausfordernde Stationen aufgebaut hatten. Hier konnten auch die Eltern von der Tribüne zusehen, wie sich ihre Kinder im Wettkampf miteinander maßen und so einen ersten Einblick in die Profiklasse Sport erhielten.

So endete der Kennenlertag dynamisch, wie er begonnen hatte.



In der Küche der IGS wurden leckere Plätzchen zum Mitnehmen gezaubert. 3: In der Küche der IGS wurden leckere Plätzchen zum Mitnehmen gezaubert.



Ein bewegungsreiches Sportprogramm wartete zum Abschluss in der Dreifelderhalle auf die Teilnehmer.



Im neuen „Raum der Wünsche“ fanden die Schülerinnen und Schüler Zeit, um zur Ruhe zu kommen und zu entspannen.